

FGM_C – ein deutsches Problem ?!

Familienplanungszentrum Berlin
BALANCE

www.fpz-berlin.de

Diana Crăciun (Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte)

FGM_C – ein deutsches Problem ?!

- *** **FGM_C**: Definition und strafrechtliche Regelung im deutschen Recht
- *** Wer ist das FPZ und was macht es zu **FGM_C**?
- *** bundesweite **FGM_C**-Studie (INTEGRA), Aktuelles
- *** Qualitätskriterien und Parallelen zu anderen Themen
- *** Best Practices: bundesweit und international

FGM_C – ein deutsches Problem ?!

- *** **FGM_C**: Definition und strafrechtliche Regelung im deutschen Recht
- *** Wer ist das FPZ und was macht es zu **FGM_C**?
- *** bundesweite **FGM_C**-Studie (INTEGRA), Aktuelles
- *** Qualitätskriterien und Parallelen zu anderen Themen
- *** Best Practices: bundesweit und international

Begriff FGM_FGC

- schwerwiegenden Folgen deutlich
 - nicht **Verharmlosung**
- ⇒ "Genitalverstümmelung"

"Beschneidung" könnte nahe legen, dass Mädchenbeschneidung **ähnlich wie die Beschneidung bei Jungen** ist.

Das ist aber nicht der Fall!

Begriff FGM_FGC

International dominieren die Bezeichnungen

- "female genital mutilation"

FGM (mutilation = Verstümmelung)

- "female genital cutting"

FGC (Beschneidung = Beschneidung)

Begriff FGM_C

- Die meisten betroffenen Frauen möchten nicht als "**Verstümmelte**" bezeichnet werden
- bevorzugen deshalb das Wort „Beschneidung“
- immer:
 - von der **Situation**
 - vom Zusammenhang und
 - von der **Zielgruppe**abhängig, welcher Begriff benutzt wird.

FGM_C kommt vor in...

Ägypten	Irak	Saudi-Arabien
Äthiopien	Iran	Senegal
Benin	Jordanien	Sierra Leone
Burkina Faso	Kamerun	Somalia
DR Kongo	Kenia	Sudan
Dschibuti	Kolumbien	Tansania
Elfenbeinküste	Liberia	Togo
Eritrea	Malaysia	Tschad
Gambia	Mali	Uganda
Ghana	Maurétanie	Zentral Afrikanische Republik
Guinea	Niger	
Guinea-Bissau	Nigeria	...und durch Migration weltweit
Indien	Oman	
Indonesien	Pakistan	

FGM_C kommt vor in...

Ägypten
Äthiopien
Benin
Burkina Faso
DR Kongo
Dschibuti
Elfenbeinküste
Eritrea
Gambia
Ghana
Guinea
Guinea-Bissau
Indien
Indonesien
Irak
Iran
Jordanien
Kamerun
Kenia
Kolumbien
Liberia
Malaysia
Mali
Maurétanie
Niger
Nigeria
Oman
Pakistan
Saudi-Arabien
Senegal
Sierra Leone
Somalia
Sudan
Tansania
Togo
Tschad
Uganda
Zentral Afrikanische Republik
...und durch Migration weltweit

SOZIALE NORM

4 Arten von FGM_C

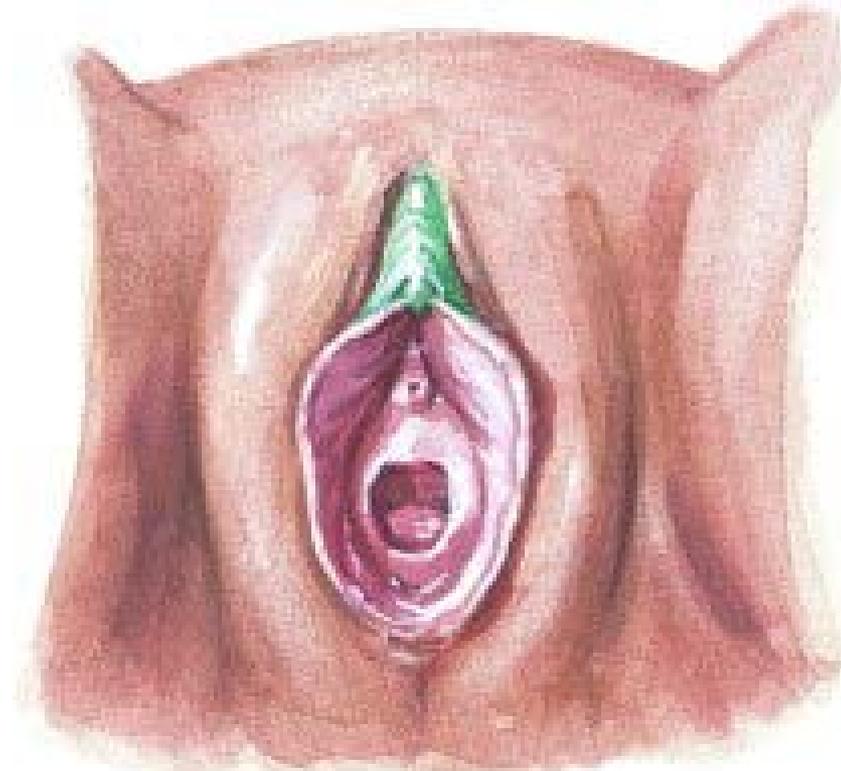
- **Form I**: Sunna Beschneidung
- **Form II**: Excision
- **Form III**: Infibulation oder Pharaonische Beschneidung
- **Andere Formen** von FGM_C

Form I: Die Sunna Beschneidung

- Entfernung der **Vorhaut**, die die weibliche Klitoris schützt
- mit oder ohne einer teilweisen oder gänzlichen Entfernung der Klitoris = „**Klitoridektomie**“

Vor allem in Ägypten, Äthiopien, Somalia, Kenia und Tansania (Ostafrika). Auf der westafrikanischen Küste ist diese Form zwischen Sierra Leone und Mauretanien in allen Ländern zu finden.

Form I: Die Sunna Beschneidung



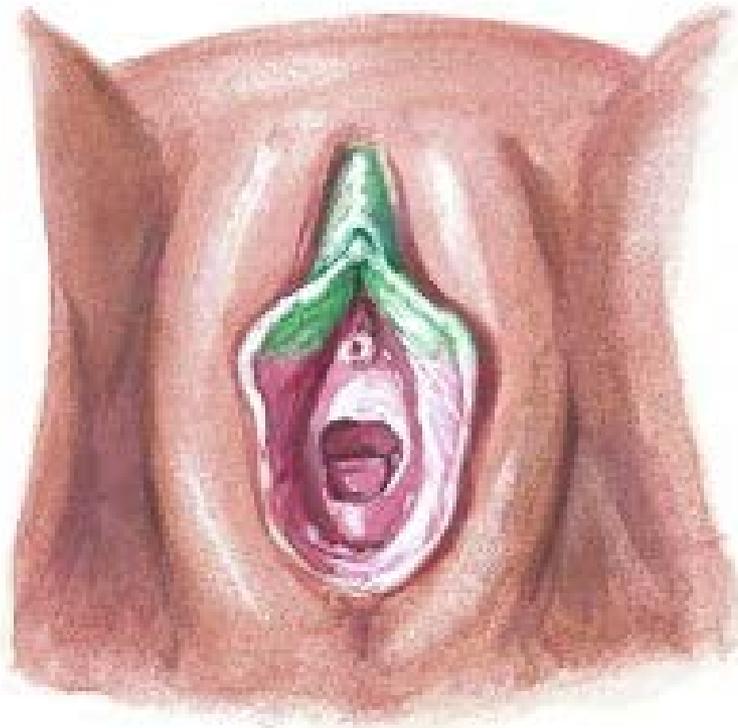
Typ I

Form II: Die Excision

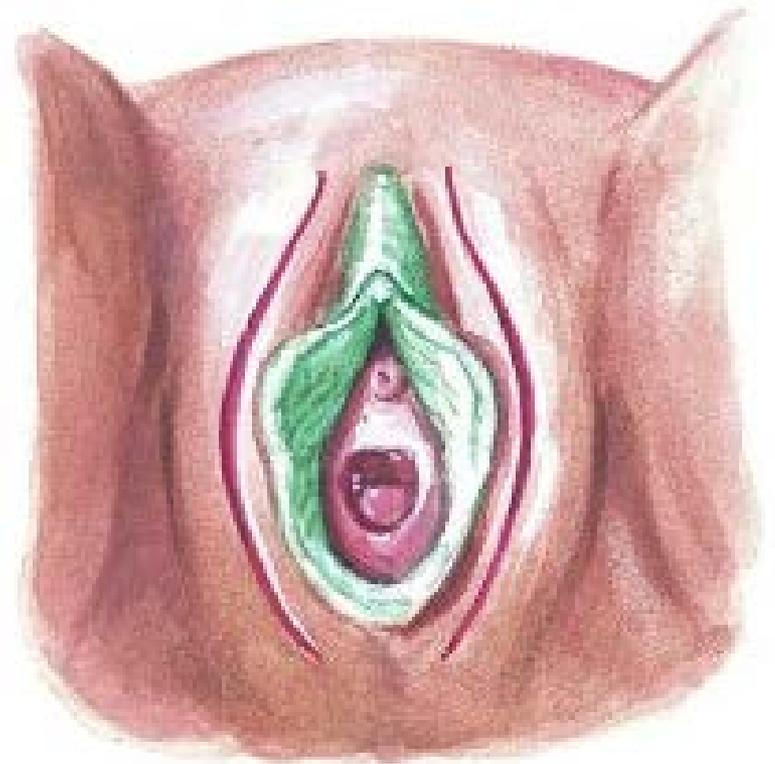
- Teilweise oder gänzliche Entfernung der äußeren Teile der weiblichen Klitoris im Zusammenhang mit einer teilweisen oder gänzlichen Entfernung der Schamlippen

Etwa 80 Prozent aller betroffenen Frauen, werden dieser Prozedur unterzogen - meist auch in den Ländern durchgeführt, in welchen die Infibulation verboten wurde.

Form II: Die Excision



Typ II

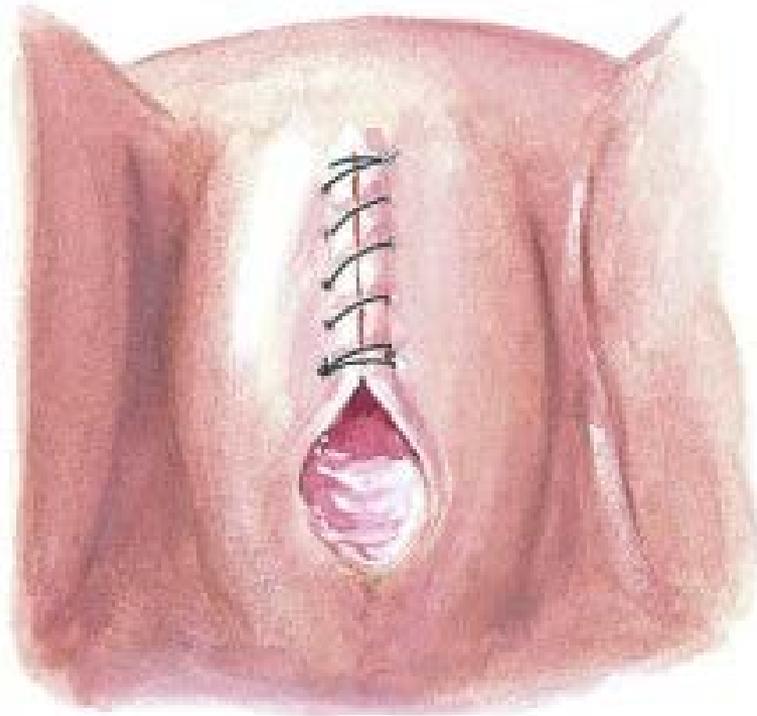


Typ II

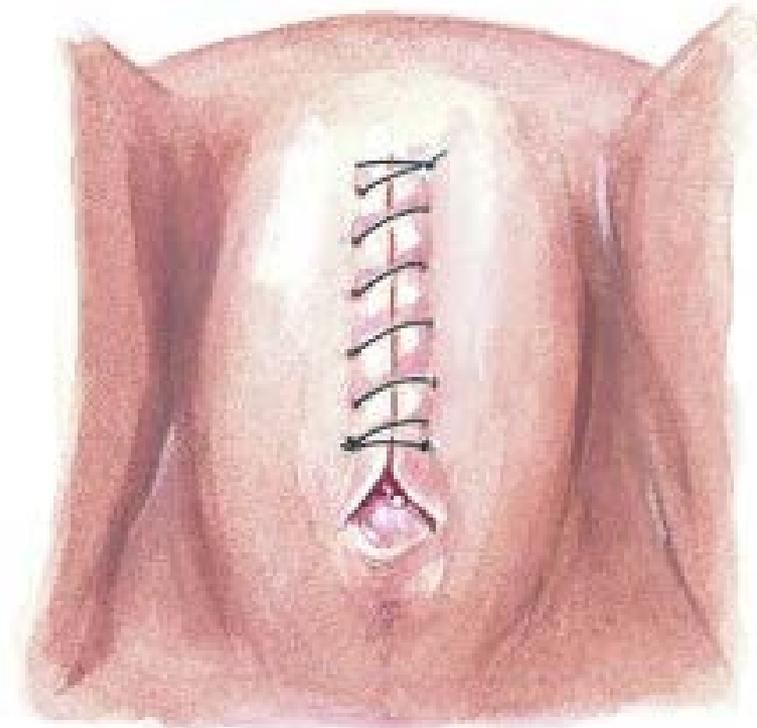
Form III: Die Infibulation oder Pharaonische Beschneidung

- Die **komplette äußere Klitoris**, **kleinen Schamlippen** sowie **innere Schicht der äußeren Schamlippen** entfernt. Verbleibende Teile der äußeren Schamlippen werden dann **vernäht** oder mit Dornen aneinander befestigt.
- Es wird dafür gesorgt, dass eine kleine Öffnung für den Urin und das Menstruationsblut in der Vagina verbleibt.
- Nach dem Eingriff werden dem Mädchen die Beine bis zur Hüfte zusammengebunden, um in diesem Zustand, auf einer Matte liegend, 15 bis 20 Tage auszuharren, bis die Wunde verheilt ist.

Form III: Die Infibulation oder Pharaonische Beschneidung



Typ III



Typ III

Andere Formen von FGM_C

Refibulation

Bei manchen Frauen, die gerade ein Kind geboren haben, verwitwet oder geschieden sind, angewandt.

Die Ränder der Narben werden nochmals ausgeschält und zusammengenäht, oder es werden die losen Gewebereste zusammengenäht.

Andere Formen von FGM_C

Introcision

die Vergrößerung der vaginalen Öffnung/Labien, in dem diese nach unten gezogen wird.

Andere Formen von FGM_C

Es gibt außerdem noch Formen der Genitalverstümmelung, in denen die Klitoris oder die Schamlippen durchstoßen, gepierct, gedehnt, verbrannt oder aufgekratzt werden bzw. jene Formen, bei der ätzende Substanzen oder Kräuter in die Vagina eingeführt werden.

FGM_C – rechtliche Grundlagen

- Regelungen im StGB (relevant für die Strafbarkeit)
 - § 5, § 223, § 224, § 226, § 228
 - ! § 226a
- Vorschriften für medizinisch und beratend arbeitende Personen
 - Regelungen im StGB
 - Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG)

FGM_C – ein deutsches Problem ?!

- *** **FGM_C**: Definition und strafrechtliche Regelung im deutschen Recht
- *** Wer ist das FPZ und was macht es zu **FGM_C**?
- *** bundesweite **FGM_C**-Studie (INTEGRA), Aktuelles
- *** Qualitätskriterien und Parallelen zu anderen Themen
- *** Best Practices: bundesweit und international

Rat, Hilfe und Information – alles unter einem Dach

Familienplanungszentrum Berlin
BALANCE

Das Familienplanungszentrum...

Das Familienplanungszentrum Berlin – BALANCE wurde 1992 gegründet

- als Projekt des gemeinnützigen, konfessionell sowie politisch unabhängigen Vereins „Familienplanungszentrum Berlin e.V.“
- institutionelle Träger: Pro Familia Berlin e.V., Frau und Familie e.V., Humanistischer Verband Deutschlands
- Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband, Netzwerk Frauengesundheit Berlin, FIAPAC, AKF, INTEGRA, Kiezspinne Lichtenberg

Das Familienplanungszentrum...

Leitbild:

- **effektive Gesundheitsversorgung** für jede Person, unabhängig von Alter, Herkunft, religiöser Ausrichtung, Status, Beeinträchtigung, Geschlechtsidentität und sexueller Orientierung.
- **präventive und gesundheitsfördernde Leistungen** neben **medizinischen Versorgungsleistungen** zur Stärkung individueller Ressourcen und des Rechts auf sexuelle Selbstbestimmung.

Das Familienplanungszentrum...

- Auf Basis eines **niedrigschwelligen Zuganges und einer diversitätsbewussten Haltung** unterstützt ein **Team aus interdisziplinären Expert_innen** jede Person in ihrem individuellen Anliegen.
- Das FPZ leistet einen gesellschaftlichen Beitrag zu **Information und Aufklärung** und setzt **fachliche Impulse** im Bereich Familienplanung, Sexualität und Partnerschaft.

Das Familienplanungszentrum: **KONZEPT**

„Alles unter einem Dach“ – komplexes Angebot von

- Beratung und Information sowie
- medizinische/ gynäkologische Leistungen

rund um die Themen:

- Sexualität
- Partnerschaft
- Familienplanung
- Verhütung
- Kinderwunsch
- Schwangerschaft

Das Familienplanungszentrum: **ANGEBOTE**

- **Gynäkologie**
- **Psychologie**
- **Sexualpädagogik**
- **Hebamme**
- **Fortbildungen**
- **Gruppenberatungen**
- **migrationspolitisches Engagement**

Grundkonsens und Ansätze des FPZ

- Orientierung an der **Lebenswelt der Klient_innen**
- Respekt ihrer Wünsche, **Individualität** & Persönlichkeit
- Unterstützung bei der Befähigung zum **Dialog und der Artikulierung** ihres Anliegen
- Stärkung des **Selbstwertgefühls** und Förderung der (sexuellen) **Selbstbestimmung**
- Partizipation
- Empowerment
- Menschenrechtsorientiert

migrationspolitisches Engagement | ÖA

- **AG Migration** des Netzwerks für Frauengesundheit
 - Bundesweiter Kongress "Armut und Gesundheit"
 - „Weibliche Genitalbeschneidung/ -verstümmelung: Lösungsansätze für ein Tabu-, Scham- und Unwissenheits-besetztes Thema?“
 - „Psychosoziale Versorgung von Geflüchteten“
- **Runder Tisch** „Stopp FGM_C in Berlin-Brandenburg“
 - Mitgliedschaft bei **Integra**
 - Workshops, bspw. „Rekonstruktion nach weiblicher Genitalbeschneidung“ (Januar 2014)
 - Bundesweite Studie zu FGM_C
- Informations- und **Dialogveranstaltungen** in unterschiedlichen Communities
- **Ausstellung** (Kunst dem Kinderschutz gewidmet)



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE

Fortbildungen



- „Das Andere“ und ich
- FGM_C und mein Arbeitsalltag

Kochberglerngessam
BILDUNG

Fortbildungsprogramm 2018

02.02. Mein Arbeitsalltag und FGM_C

**weibliche
Genitalbeschneidung - verstümmelung**
Die Fortbildung zusammen mit Fatou Manliang Diatta (Dietz Fa) richtet sich an interessierte Einzelige_Innen aus dem Beratungs- und medizinischen Können. Grundlagen zu FGM/C werden vermittelt, die Komplexität des Themas veranschaulicht und anhand der Arbeit zur Prävention von FGM/C der Zugang zu Betroffenen sowie Gefährdete methodisch verdeutlicht.

24.02., 05.03., 19.03. & 19.03. Der „Liebesfährerschein“

Unsere Fortbildung für erwachsene Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung „Sexuelle Bildung – der Liebesfährerschein“ findet an je 4 Montagen im März & November 2018 ganztägig statt. Die Teilnehmer_innen erhalten extra Bildungsurteil.

08. & 09.03. Sexualität und psychische Erkrankungen

Umgang mit dem Thema in der Beratungsarbeit
In der Arbeit mit Menschen mit einer psychischen Erkrankung werden wir auf vielfältige Weise mit dem Thema Sexualität konfrontiert. Die Fortbildung vermittelt ein Verständnis über die Zusammenhänge zwischen psychischer Erkrankung und sexuellem Erleben. Grundhaltungen zum Thema Sexualität werden reflektiert und konkrete Situationen aus dem Arbeitskontext besprochen.

15. & 16.03. „Das Andere und ich“

Erweiterung von Diversity Kompetenzen für meinen Arbeitsalltag
Die „Unterschiedlichkeit“ kann im Arbeitsalltag bewusst oder unbewusst mitision und Verwirrung schaffen. Wir setzen uns mit dem „eigenen Selbst“ und dem neu wahrgenommenen „Fremden“ auseinander, um bewusster damit umzugehen und die eigene Kompetenzen sowie Ressourcen zu erweitern. Für Teilnehmer_innen aus pädagogischen oder medizinischen Tätigkeitsbereichen und dem Beratungskontakt.



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Sister Fa

Im Rahmen der Initiative „Die Kunst – dem Kinderschutz gewidmet“



Vorstellung der Plattform „Assobul“



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE

Ziele der Kooperation

- **Dialog, Austausch, Öffentlichkeit** für das Thema
- Sensible und Traditions- und Identitäts-gerechte **Prävention**
- Aktivist_innen, Communities einen neuen **Raum** schaffen
- **Kinderschutz, Schutz und Empowerment** von (jungen) Frauen



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE

6. Febr: ZERO TOLERANCE DAY



VERANSTALTUNG IN DER
WERKSTATT DER KULTUREN
06.02.2016 14:00 - 17:00

14:00 - 14:30
GEDENK - KUNDGEBUNG

14:40 - 16:00
DISKUSSIONSRUNDE
FOTOAUSSTELLUNG

16:00 - 16:30
KONZERT SISTER FA

16:30 - 17:00
GET TOGETHER

WISSMANNSTR. 32, 12049 BERLIN

SISTER FA



Information



Detaillierte Informationen über unsere Arbeit, Aktivitäten und Veröffentlichungen zum Thema FGM finden Sie auf der Homepage des Familienplanungszentrums – BALANCE: www.fpz-berlin.de Rubrik: FACHINFOS – FGM.

Kontaktieren Sie uns
per Email: info@fpz-berlin.de
per Fon: 030/236 236 80

www.fpz-berlin.de



Gestaltung und Illustration: ulrikejensen.de



Runder Tisch »Stopp FGM_C in Berlin – Brandenburg«



FGM_C – ein deutsches Problem ?!

- *** **FGM_C**: Definition und strafrechtliche Regelung im deutschen Recht
- *** Wer ist das FPZ und was macht es zu **FGM_C**?
- *** bundesweite **FGM_C**-Studie (INTEGRA), Aktuelles
- *** Qualitätskriterien und Parallelen zu anderen Themen
- *** Best Practices: bundesweit und international



INTEGRA-Studie

- Die Studie und ihre Empfehlungen
- Anfrage im Bundestag
- Die Studie und ihr Rassismuskritischer Blick

FGM_C – ein deutsches Problem ?!

- *** **FGM_C**: Definition und strafrechtliche Regelung im deutschen Recht
- *** Wer ist das FPZ und was macht es zu **FGM_C**?
- *** bundesweite **FGM_C**-Studie (INTEGRA), Aktuelles
- *** Qualitätskriterien und Parallelen zu anderen Themen
- *** Best Practices: bundesweit und international

Leitfaden für Pädagogische Fachkräfte

- Hintergrundinformation | Wissen
 - Gründe für FGM_C, Aspekte der Identität
 - Rechtsgrundlage und „Schutz“-Konzepte
- Bewusstsein über die Komplexität
- Selbstreflexion
- Sprache/Ansprache → Fallbearbeitung
- Anlaufstellen | internationaler Vergleich

Qualitätskriterien für die Arbeit gegen FGM_C in Deutschland



- Die Menschenrechte der betroffenen Mädchen und Frauen stärken
- Prävention vor Intervention
- Betroffene Mädchen und Frauen im Mittelpunkt
- Partizipation und Kontextualisierung
- Dialogischer Ansatz
- Mehrebenenansatz und Multiakteur*innen-Ansatz
- Kommunikation & Sprache

Parallelen zu anderen Themen

- Schütteltraumaprävention
 - Hymen-Rekonstruktion
 - OPs Intimchirurgie
- → Sensibilität für **NORMEN** und wie sie entstehen, aufrechterhalten und reproduziert werden

FGM_C – ein deutsches Problem ?!

- *** **FGM_C**: Definition und strafrechtliche Regelung im deutschen Recht
- *** Wer ist das FPZ und was macht es zu **FGM_C**?
- *** bundesweite **FGM_C**-Studie (INTEGRA), Aktuelles
- *** Qualitätskriterien und Parallelen zu anderen Themen
- *** Best Practices: bundesweit und international



FGM_C: erfolgreiche Projekte und Inspiration für weitere Ansätze

Projekte in Senegal

Fatou Diatta mit internationalen Organisationen



Sister Fa



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Sister Fa



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Sister Fa



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Sister Fa



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE





Sister Fa



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Sister Fa



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Sister Fa



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE

FGM_C: erfolgreiche Projekte

... in Berlin

Fatou Diatta
mit Familienzentrum Horizonte &
das FPZ BALANCE



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE



Diana Crăciun – Diversity- und Öffentlichkeitsbeauftragte
FPZ Berlin - BALANCE

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

